



GERMAN A1 – HIGHER LEVEL – PAPER 2
ALLEMAND A1 – NIVEAU SUPÉRIEUR – ÉPREUVE 2
ALEMÁN A1 – NIVEL SUPERIOR – PRUEBA 2

Monday 21 November 2005 (morning)
Lundi 21 novembre 2005 (matin)
Lunes 21 de noviembre de 2005 (mañana)

2 hours / 2 heures / 2 horas

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Do not open this examination paper until instructed to do so.
- Answer one essay question only. You must base your answer on at least two of the Part 3 works you have studied. You may include in your answer a discussion of a Part 2 work of the same genre if relevant. Answers which are not based on a discussion of at least two Part 3 works will not score high marks.

INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- N'ouvrez pas cette épreuve avant d'y être autorisé(e).
- Traitez un seul sujet de composition. Vous devez baser votre réponse sur au moins deux des œuvres de la 3^e partie que vous avez étudiées. Le cas échéant, vous pouvez inclure dans votre réponse une discussion sur une œuvre du même genre littéraire étudiée dans la 2^e partie du programme. Les réponses qui ne sont pas basées sur au moins deux des œuvres de la 3^e partie n'obtiendront pas une note élevée.

INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- No abra esta prueba hasta que se lo autoricen.
- Elija un tema de redacción. Su respuesta deberá basarse en al menos dos de las obras estudiadas en la Parte 3. Se podrán hacer comentarios sobre una obra de la Parte 2 del mismo género, si fuera necesario. Las respuestas que no incluyan una discusión sobre al menos dos obras de la Parte 3 no recibirán notas altas.

*AUFSATZ: Schreiben Sie einen Aufsatz über eines der folgenden Themen. Mindestens zwei der im Teil 3 studierten Texte **müssen** die Grundlage Ihres Aufsatzes bilden. Sie können zusätzlich ein relevantes Werk derselben Gattung aus Teil 2 miteinbeziehen. Aufsätze, deren Grundlage nicht mindestens **zwei** Werke aus Teil 3 bilden, werden **niedriger** bewertet.*

Theater

1. Entweder

- (a) „Worte sind Taten“ lautet die These eines Philosophen. Wie verhalten sich die Äusserungen der Hauptpersonen der von Ihnen studierten Dramen zu ihren Handlungen?

oder

- (b) „In jedem Drama gibt es sogenannte Wendepunkte, an denen der Ausgang noch unentschieden scheint.“ Wie verhält sich diese Behauptung zu den von Ihnen studierten Dramen und wie gestalten die Autoren solche „Wendepunkte“?

Prosa

2. Entweder

- (a) Worin unterscheiden sich die von Ihnen studierten Prosatexte hinsichtlich ihrer Struktur und wie ist dieser Unterschied für Inhalt wie Stil bedeutsam?

oder

- (b) Vergleichen Sie, mit welchen stilistischen Mitteln in zwei oder drei von Ihnen studierten Prosatexten jene Charaktereigenschaften der Hauptpersonen dargestellt werden, die das Geschehen entscheidend beeinflussen.

Lyrik

3. Entweder

- (a) „Lies keine Oden, mein Sohn, lies die Fahrpläne, sie sind genauer...“ war der Rat eines deutschen Lyrikers in den sechziger Jahren. Wie stehen Sie zu dieser Behauptung und mit welchen inhaltlichen und stilistischen Gründen würden Sie anhand der von Ihnen studierten Gedichte diesen Rat bejahen oder ablehnen?

oder

- (b) „In der Lyrik hat jedes Wort ein eigenes Gewicht – es darf nichts Überflüssiges geben.“ Wie verhält sich dieser Anspruch zu den von Ihnen studierten Gedichten und welche vergleichenden Beispiele können Sie anführen?

Autobiographische Texte

4. Entweder

- (a) „In der Autobiographie versucht der Autor stets, den Leser auf seine Seite zu ziehen.“ Inwieweit trifft dies auf die von Ihnen studierten autobiographischen Texte zu und mit welchen inhaltlichen und stilistischen Beispielen können Sie diese Behauptung belegen oder ablehnen?

oder

- (b) Aus welchen Gründen würden Sie sich entweder für die Biographie oder die Autobiographie einer Person entscheiden? Begründen Sie Ihre Ansicht mit inhaltlichen und stilistischen Kriterien.

Allgemeine Themen

5. Entweder

- (a) „In unserer technologisch bestimmten Welt hat das Lesen eine unbedingt notwendige ‚humanisierende‘ Bedeutung.“ Nehmen Sie zu dieser Behauptung aufgrund der von Ihnen studierten Werke Stellung und begründen Sie diese mit inhaltlichen und stilistischen Argumenten.

oder

- (b) „Abschied‘ und ‚Wiedersehen‘ gehören zu den wichtigen Themen der Literatur.“ Vergleichen Sie an den von Ihnen studierten Werken, wie diese menschlichen Grundsituationen überzeugend gestaltet werden.

oder

- (c) „Das Lesen ist wesentlicher Bestandteil der Entwicklung vom Jugendlichen zum Erwachsenen.“ Wie stehen Sie zu dieser Behauptung und mit welchen inhaltlichen und stilistischen Argumenten können Sie aufgrund der von Ihnen studierten Werke ihre eigene Ansicht vertreten?

oder

- (d) Welche Rolle spielen künstlerische Eindrücke wie Literatur, Malerei, Musik und dergleichen in den von Ihnen studierten Werken und wie wird deren Einfluß auf die Hauptpersonen dargestellt. Vergleichen Sie.